



## **BGL will Lkw-Abfertigung beschleunigen**

Heute noch manuell, künftig digital: Mit Hilfe von vorab geprüften und gespeicherten Daten unter anderem zu den eingesetzten Lkw soll der Anmeldeprozess zur Be- oder Entladung vereinfacht werden. (Foto: IMAGO / Science Photo Library)

Die vor Jahren vom Güterkraftverkehrsverband BGL gestartete Initiative „Trusted Carrier“ stellt ab sofort ein System zur Prüfung von relevanten Daten von Transportunternehmen, Fahrzeugen und Fahrern bereit, das eine schnellere Lkw-Abfertigung an Be- und Entladestellen ermöglichen soll. Zu diesem Zweck wurde gemeinsam mit einem Softwarepartner und mit Unterstützung namhafter Industrieunternehmen die Trusted Carrier GmbH & Co. KG als eigenständiges Unternehmen ins Leben gerufen, teilt der BGL mit. Unternehmenszweck ist die Entwicklung, Implementierung und Vermarktung von digitalen Dienstleistungen zur Unterstützung logistischer Prozesse, insbesondere zwischen Verladern und Unternehmen des Straßengüterverkehrs.

Über die cloudbasierte Lösung können Verlader auf vorab überprüfte Stammdaten zugreifen. Dadurch werde der Anmeldeprozess, den ein Lkw vor Be- oder Entladung von Waren an einem Werk zu durchlaufen hat, zuverlässiger und schneller gestaltet, betont Andreas Schmidt, Geschäftsführer des neuen Unternehmens. Der Verlader könne so vorab geprüfte Daten in dem System nutzen, der Transportunternehmer profitiert von geringeren Wartezeiten im Vergleich zur manuellen Prüfung von erforderlichen Dokumenten. Das System basiert auf einem transaktionsbezogenen Preismodell, so Schmidt.

Trusted Carrier bietet aktuell drei Kernfunktionen an:

- Vcard zeigt das Kurzprofil des beteiligten und von Trusted Carrier als vertrauenswürdig geprüften Transportunternehmens.
- Asset enthält die geprüften Stammdaten der Fahrzeugkomponenten derjenigen Transportunternehmen, die von Trusted Carrier validiert sind und digital abgerufen werden können.
- Wallet ist eine Fahrpersonal-App mit biometrischer Authentifizierung, welche die benötigten Fahrpersonaldaten übermittelt und gleichzeitig die Kommunikation zwischen Fahrpersonal und Verladern ermöglicht.

Um auf die speziellen Anforderungen einzelner Industriebranchen eingehen zu können, werden Branchenlösungen für die jeweils typischen logistischen Anforderungen entwickelt, die auf den allgemeinen Trusted Carrier-Basisdaten aufsetzen. Als erste Pilotbranche konnte die chemische Industrie gewonnen werden. Im „Chemical Trusted Carrier“ (CTC) werden branchenspezifische Anforderungsprofile und Daten zur Verfügung gestellt. (1a)